

Rekruten feierlich aufgenommen

Neue Gildebrüder bei den „Witten Büxen“ und den „Grönen Mützen“

Rolf Ziehm

Die Corona-Pandemie ließ 2020 sämtliche Gilde-Aktivitäten platzen, auch 2021 mussten die Generalversammlungen verschoben werden. Doch jetzt, konnten die „Witten Büxen“ der Bürgergilde zu Neumünster seit 1578 und die „Grönen Mützen“ der Jacoby-Bürgergilde Neumünster seit 1578 ihre Generalversammlung wieder in Präsenz und am traditionellen Himmelfahrtstag zelebrieren.

Abstimmung per Ballotage

Die Bürgergilde nahm auf ihrer Generalversammlung im Landgasthof „Wilhelms-

ruh“ mit Dr. Ing. Thorsten Becker und Robin-Christian Mahlo per Ballotage-Abstimmung mit goldenen Wahlkugeln zwei neue Gildebrüder auf. Auch Marc Kutyniok, der Chef der Berufsfeuerwehr, hatte schon die Vorprüfungen erfolgreich bestanden, kann aber erst im kommenden Jahr aufgenommen werden. Er war erkrankt verhindert. Denn die Voraussetzung für die Aufnahme ist die Präsenz des Kandidaten. „Eine Aufnahme kann nach den Regularien nur vor geöffneter Gildelade am Himmelfahrtstag erfolgen“, erläuterte Bürgergilde-Capitain Dr. Ulf-Christian Mahlo das Prozedere. Mit Dieter Kienast (50 Jahre Gildezugehörigkeit) sowie Henning Voigt und Sönke Harder (je-



Thorsten Becker und Robin-Christian Mahlo sind die Neuen in der Bürgergilde. Der gesamte Vorstand stand ihnen zur Seite: Stephan Beitz (von links), Christian Wigger, Dr. Jens-Eric von Dusterlho, Manfred Willms, Robin-Christian Mahlo, Capitain Dr. Ulf-Christian Mahlo, Dr. Thorsten Becker, Carsten de Vries, Majestät Jens Wagner, Sören Winkler und Heiner Schulz-Hildebrandt. Fotos: Klaus Merz

weils 25 Jahre) gab es auch drei Jubiläen zu feiern.

Die Jacoby-Bürgergilde traf sich zur Generalver-

sammlung traditionsgemäß in den Holstenhallen und nahm gleich elf neue Gildebrüder auf: Max Lennard Huss, Robin Stockfleth, Martin Klose, Andreas Jöns, Nils Michel Ickert, Marvin Eberlein, Oliver Schlemmer, Ingo Stolley, Dennis Siedler-Stührwohldt, Sebastian Biallas und Stefan Specht.

Die „Grönen Mützen“ sind in diesem geraden Jahr mit dem Vogelschießen auf der Vogelwiese im Tierpark an der Reihe. Das geschieht traditionell am Mittwoch nach Pfingsten - das fällt in

diesem Jahr auf den 8. Juni. Zwei Jahre lang konnte wegen der Corona-Pandemie nicht geschossen werden. Deshalb durfte Jörg Koepsell gleich vier statt zwei Jahre lang als König amtieren. Am Abend des Schießtags wird sich zeigen, wer ihn als neue Jacoby-Majestät ablöst.

Lange Zeit zum Feiern gibt es für den neuen König und die beiden Gilden nicht, denn tags darauf werden sie festlich durch die Innenstadt ziehen und dann offiziell die Holstenköste mit eröffnen.



Max Lennard Huss (ab Position 3 von links), Robin Stockfleth, Martin Klose, Andreas Jöns, Nils Michel Ickert, Marvin Eberlein, Oliver Schlemmer, Ingo Stolley, Dennis Siedler-Stührwohldt, Sebastian Biallas und Stefan Specht wurden als neue Mitglieder der Jacoby-Bürgergilde aufgenommen. Begleitet wurden sie von Zugführer Hartmut Grund (von links), Rekrutenkorporal Dirk Johannsen sowie Kapitän Philipp Oldehus (rechts).